

Lindauer Zeitung

LOKALSPORT

MITTWOCH, 18. Mai 2016

Saisonaufakt für Swingolfer misslingt

OPFENBACH (Lz) - Nicht ganz optimal ist der Start der Swingolfer des Swingolfclubs Allgäu-Bodensee in die inzwischen sechste Bundesligasaison verlaufen: Der amtierende Champion belegt aktuell den dritten Tabellenrang. Die zweite Mannschaft ist in ihrer Liga derweil Tabellenzweiter.

Die Spieltage am Pfingstwochenende wurden in der oberösterreichischen Landeshauptstadt Linz sowie tags darauf im niederösterreichischen Ardagger im Mostviertel ausgetragen. Die Spieler des letztjährigen Meisters waren angereist, um mit einer guten Leistung gleich an den ersten beiden Spieltagen die Titelverteidigung in Angriff zu nehmen. Doch der weiche und wasserdurchtränkte Boden sowie die langsamen Spielflächen waren keine guten Vorzeichen für erfolgsversprechende Auftritte.

Dennoch wurden relativ gute Ergebnisse gespielt. Joachim Senf, der amtierende Deutsche Meister des SGC AB, brachte eine 65er-Runde ins Ziel, was zugleich Tagesbestwert bedeutete. Auch Siegbert Lau (68) und Peter Zodel (71) lieferten gute Resultate ab. Am Ende des Tages allerdings führte Team Austria vor dem SGC Horbach und den Allgäuern. Auf den weiteren Plätzen folgten die Teams von Paulushofen, Renningen und Alting.

Der zweite Spieltag im Mostviertel sollte eine Rangverbesserung bringen, doch der starke Wind und die teilweise hohen „Fairways“ behinderten ein starkes Spiel. So musste das Team nochmals div. Schläge an die führenden Mannschaften abgeben. Damit endeten die ersten beiden Spieltage für den SGC AB mit einem „schmucklosen dritten Tabellenplatz“.

Die zweite Mannschaft des SGC AB in der II. Bundesliga spielend, belegt nach zwei Spieltagen den zweiten Rang hinter Team Austria. Das Fazit der Mannschaftsführer des SGC AB war einhellig und lautete: Der Heimvorteil ergab den Ausschlag zugunsten von Team Austria, außerdem brachten sie an diesem Wochenende einfach die besseren Ergebnisse in die Wertung.